

(mas) Landesligist TTC Tuttlingen II ist nach der 4:9-Niederlage beim TV Calmbacher auf den drittletzten Tabellenplatz abgerutscht. Das würde bedeuten, dass die Mannschaft in die Relegation muss, um den Abstieg in die Bezirksliga zu vermeiden. Doch noch bietet sich die Chance, den rettenden Platz sieben zu erreichen. Ein Sieg oder ein Unentschieden im abschließenden Spiel gegen den SV Nusplingen ist dann aber Pflicht.

In Calmbach zeigten die Tuttlinger keine schlechte Leistung, konnten aber vor allem wegen der drei Doppelniederlagen zu Anfang die favorisierten Schwarzwälder nicht gefährden. Eine ganz starke Leistung im Tuttlinger Dress zeigte Andreas Kohler, der gegen die Brüder Christian und Daniel Metzler gleich zwei Siege einfahren konnte. Die Tuttlinger hatten sich nach dem Vorrundenerfolg gegen Calmbach einiges vorgenommen, wurden aber bereits zu Beginn mächtig eingebremst. Vor allem die Niederlage von Markus Schmitz/Andreas Kohler gegen Daniel Metzler/Bernd Schmid schmerzte doch sehr, sahen die beiden Tuttlinger lange Zeit doch wie die Sieger aus. Mit der Hypothek eines 0:3 nach den Niederlagen von Ralf Kohler/Mathias Streiter sowie Timo Bausert/Sebastian Rössler ging es in die Einzel. Hier lieferten Andreas Kohler und Markus Schmitz ihren Gegnern offene Spiele. Für Kohler mündete seine starke Leistung in einen Sieg gegen Spitzenspieler Christian Metzler, Schmitz musste hingegen eine knappe Niederlage gegen Daniel Metzler hinnehmen. Am mittleren Paarkreuz zeigten die Tuttlinger dann zunächst ganz starke Leistungen und gute Nerven: Ralf Kohler gelang ein hauchdünner Sieg gegen Ludwig Schmidt, Timo Bausert überzeugte gegen Neuzugang Markus Buck. Leider konnte das hintere Paarkreuz der Gäste nicht nachlegen: Streiter kämpfte gegen Bernd Ottmar, unterlag aber in vier Sätzen. Ähnlich der Spielverlauf im Match Schmid gegen Rössler. Auch hier bot der junge Tuttlinger dem Abwehrstrategen lange Zeit ein ausgeglichenes Spiel, bevor der Calmbacher in Satz fünf dann doch die Oberhand behielt. Die Punkteteilung am vorderen Paarkreuz war für die Tuttlinger dann zu wenig. Zwar gelang Andreas Kohler in einem weiteren Fünf-Satz-Krimi ein Erfolg über Daniel Metzler, doch Schmitz konnte seinen Vorrundensieg gegen Christian Metzler nicht wiederholen. Beim Zwischenstand von 7:4 für die Gastgeber war so etwas wie eine Vorentscheidung gefallen, zumal das mittlere Paarkreuz der Tuttlinger sich in Durchgang zwei deutlicher schwerer tat. Mit den Niederlagen von Ralf Kohler gegen Buck und Bausert gegen Schmidt stand das 9:4 für die Schwarzwälder fest.